

Porsche Penske Motorsport führt mit dem 963 erfolgreiche Traditionen fort

31/08/2025 Porsche in Le Mans, Daytona, Sebring und Co.: Die Geschichte wird fortgeschrieben

Mit jeweils zwei neuen Porsche 963 greift das Team Porsche Penske Motorsport ab 2023 in den beiden größten Langstrecken-Rennserien der Welt nach Gesamtsiegen. Damit wollen der Sportwagen-Hersteller aus Stuttgart und das renommierte Einsatzteam aus den USA eine große Tradition fortschreiben und der unvergleichlich erfolgreichen Geschichte von Porsche im Endurance-Sektor neue Kapitel hinzufügen. Rennfahrzeuge aus Weissach haben in der langen Historie des Sportwagen-Sports unzählige Rekorde aufgestellt. Porsche ist mit 19 Gesamtsiegen in Le Mans sowie jeweils 18 Triumphen bei den 24 Stunden von Daytona und bei den 12 Stunden von Sebring das Maß der Dinge. In Daytona kommen sogar vier weitere als Motorenhersteller hinzu. Der Porsche 963 soll diese eindrucksvolle Bilanz erweitern.

Die Erfolgsgeschichte bei den 24 Stunden von Le Mans begann 1970 mit dem Gesamtsieg des Porsche

917 KH auf dem legendären Straßenkurs in Frankreich. In den 1980er-Jahren bestimmten die Modelle 936, 956 und 962 das Geschehen an der Sarthe. Von 2015 bis 2017 feierte der pfeilschnelle und technologisch höchst anspruchsvolle Prototyp 919 Hybrid drei Le-Mans-Siege in Serie. Beim 24-Stunden-Rennen von Daytona blieb der Porsche 935 von 1978 bis 1983 ungeschlagen. In Sebring feierten Rennautos aus Weissach sogar 13 Gesamttriumphe in Folge – ein Rekord für die Ewigkeit. 2008 gewannen Porsche und Penske den 12-Stunden-Klassiker in Florida sensationell mit dem LMP2-Prototypen RS Spyder und setzten sich dabei auch gegen die nominell deutlich schnelleren Fahrzeuge aus der LMP1-Kategorie durch.

Die Veranstalter der 24 Stunden von Le Mans (Automobile Club de l'Ouest, ACO) sowie die Verantwortlichen der IMSA WeatherTech SportsCar Championship und des Automobil-Weltverbandes FIA haben für 2023 neue regulatorische Grundlagen geschaffen: Erstmals seit über drei Jahrzehnten ist es wieder möglich, mit baugleichen Fahrzeugen der Topkategorie – Hypercar in der FIA WEC, GTP in der IMSA-Serie – auf beiden Seiten des Atlantischen Ozeans um Gesamterfolge zu fahren. Porsche Penske Motorsport möchte diese Möglichkeit nutzen, um die Rekorde bei den Langstreckenklassikern unter anderem in Le Mans, Daytona und Sebring mit dem neuen Hybrid-Prototypen 963 auszubauen. Auch in einem anderen Bereich greift Porsche erfolgreiche Traditionen aus der Historie auf: der neue LMDh-Prototyp wird bereits ab dem ersten Einsatzjahr für Kunden verfügbar sein.

Porsche-Gesamtsiege bei Langstrecken-Klassikern

24 Stunden von Le Mans: 19 Gesamtsiege

1970	Herrmann/Attwood (Porsche 917 KH)
1971	Marko/van Lennep (Porsche 917 KH)
1976	Ickx/van Lennep (Porsche 936)
1977	Ickx/Haywood (Porsche 936/77)
1979	Ludwig/Whittington/Whittington (Porsche 935 K3)
1981	Ickx/Bell (Porsche 936)
1982	Ickx/Bell (Porsche 956)
1983	Schuppan/Haywood/Holbert (Porsche 956)
1984	Pescarolo/Ludwig (Porsche 956 B)
1985	Barilla/Ludwig/Krages (Porsche 956 B)
1986	Bell/Stuck/Holbert (Porsche 962 C)
1987	Bell/Stuck/Holbert (Porsche 962 C)
1994	Dalmas/Haywood/Baldi (Dauer Porsche 962 LM)
1996	Wurz/Reuter/Jones (TWR Porsche WSC-95)
1997	Kristensen/Alboreto/Johansson (TWR Porsche

	WSC-95)
1998	Aiello/McNish/Ortelli (Porsche 911 GT1)
2015	Hülkenberg/Tandy/Bamber (Porsche 919 Hybrid)
2016	Jani/Dumas/Lieb (Porsche 919 Hybrid)
2017	Bernhard/Hartley/Bamber (Porsche 919 Hybrid)

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/pressemappen/le-mans-2023/Porsche-Penske-Motorsport-führt-mit-dem-963-erfolgreiche-Traditionen-fort.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/9f190dd7-055a-49fe-a26a-6cb3311c40b8.zip